

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	10.05.2012

Beschluss der Bezirksvertretung Chorweiler vom 29.09.2011

TOP 8.3.3

"Chancengleichheit beim Zugang zu den neuen Medien"

Die Bezirksvertretung des Stadtbezirks Chorweiler hat in ihrer Sitzung vom 29.02.2011 die Verwaltung aufgefordert,

1. die vorhandenen, aktuellen, nach Stadtteilen sortierten Breitbandzugangsmöglichkeiten im Stadtbezirk aufzulisten, um das Ausmaß der Unterversorgung im Stadtbezirk 6 festzustellen.
2. Verhandlungen mit den Netzbetreibern dahingehend zu führen, dass geeignete Maßnahmen, die der kommunikationstechnischen Chancengleichheit dienen, ergriffen werden, um allen Bürgerinnen und Bürgern im Stadtbezirk 6 einen schnellen Breitbandzugang zu ermöglichen.

Die Verwaltung hat alle Telekommunikationsunternehmen, die in Köln die Versorgung mit einem schnellen Breitbandzugang ermöglichen können gebeten, entsprechende Auskünfte zu erteilen. Die vorgelegten Daten der Unternehmen E-Plus, Netcologne, O 2, Telekom, Unitymedia und Vodafone wurden ausgewertet.

Danach werden durch diese Unternehmen Breitbandzugänge von mindestens 2 MBit/s angeboten. In weiten Teilen besteht eine Versorgung von bis zu 16 MBit/s sowie über die Firma Unitymedia bis zu 128 MBit/s. O 2 bietet zudem über den mobilen Breitbandzugang per Handy, Smartphone und Laptop in den nachfolgenden Stadtteilen Bandbreiten von

> 1MBit/s an: Worringen, Roggendorf/Thenhoven, Fühligen, Chorweiler, Merkenich, Seeberg, Heimersdorf, Lindweiler, Pesch und Esch/Auweiler. E-Plus betreibt im Stadtbezirk 10 Infrastruktureinheiten mit HSPA-Technologie (High Speed Packet Access), einer Erweiterung des Mobilfunkstandards, die höhere Datenübertragungsraten ermöglicht.

Aufgrund der vielfältigen Anbieter am Markt und der verschiedenen Zugangsvarianten (Festnetz oder mobiler Breitbandzugang) besteht für jeden Bürger/jede Bürgerin des Stadtbezirks Chorweiler die Möglichkeit einen schnellen Breitbandzugang zu nutzen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass im Auftrag des Rates ein Konzept zur „Internetstadt Köln“ erarbeitet wurde, welches in der zweiten Jahreshälfte 2012 in den Ausschüssen erörtert wird. Hierin werden Ziele, Strukturen, Zusammenarbeit und die Unterstützung“ in diesem Bereich erläutert. Das Konzept ist abrufbar unter:

<http://www.stadt-koeln.de/1/oberbuergemeister/10181/>